

Pressemitteilung
01. Mai 2017

„Lange Nacht der Industrie“: Eintauchen in die Welt der Sensorik

24 Industriefirmen beteiligen sich in diesem Jahr an der „Langen Nacht der Industrie“ in Berlin. Das weltweit tätige Technologieunternehmen First Sensor öffnet zum ersten Mal die Türen zur Chipproduktion an seinem Hauptsitz in Berlin-Oberschöneweide.

Wenn am 10. Mai 2017 zum sechsten Mal die „Lange Nacht der Industrie“ in Berlin stattfindet, haben knapp 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Chance, hinter sonst verschlossene Werkstore zu blicken und Produktionsprozesse in Augenschein zu nehmen. In der selbsterklärten Startup- und Kreativhochburg Berlin beteiligen sich in diesem Jahr immerhin 24 Industriefirmen, darunter der Sensorik-Spezialist First Sensor. Das weltweit tätige Technologieunternehmen mit Hauptsitz im geschichtsträchtigen Industriebezirk Oberschöneweide entwickelt und produziert Sensoren, mit denen Roboter eigenständig Treppen erklimmen oder Autos bald ohne Fahrer auf den Straßen unterwegs sind. „Wir wollen in Berlin noch bekannter werden und zeigen: Wir sind dabei, wenn Sensoren Zukunft möglich machen. Die ‚Lange Nacht der Industrie‘ ist für uns gleichzeitig eine gute Möglichkeit, als Arbeitgeber mit Talenten ins Gespräch zu kommen. Wir wachsen weiter und suchen dafür innovative Köpfe und fleißige Hände“, erklärt Dr. Dirk Rothweiler, CEO der First Sensor AG. Aktuell beschäftigt das Unternehmen in Berlin an zwei Produktionsstandorten mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Im Rahmen der Langen Nacht der Industrie haben die Besucher die Gelegenheit, die Halbleiterproduktion von Sensorchips kennenzulernen – inklusive Einblicken in die streng geschützten Reinräume. Daneben berichten Mitarbeiter aus ihrem Arbeitsalltag in der Chipfertigung und stellen ein Experiment vor, mit dem die Gäste Wirkung und Einsatz von Sensoren erleben können. „Ohne Sensoren würden viele Geräte und Maschinen, deren Nutzen für uns selbstverständlich ist, nicht funktionieren. Wir zeigen unseren Besuchern während der Langen Nacht nicht nur, wie Sensoren produziert werden, sondern geben auch einen Einblick in ihre Funktionsweise und die Bedeutung in unserem Alltag“, so Rothweiler.

Wer sich für eine Teilnahme an der Langen Nacht interessiert, kann sich aktuell noch unter www.langenachtderindustrie.de für die Touren registrieren. Dann heißt es Daumen drücken: Für die 980 Teilnehmerplätze gibt es bisher schon mehr als 1.650 Anmeldungen, die Tickets werden vor der Veranstaltung verlost.

Über die First Sensor AG

Die First Sensor AG zählt zu den weltweit führenden Anbietern auf dem Gebiet der Sensorik. Unser Unternehmen entwickelt und fertigt standardisierte und maßgeschneiderte Sensorlösungen für Anwendungen in den Wachstumsmärkten Industrial, Medical und Mobility. Mit über 850 Mitarbeitern sind wir an sechs deutschen Standorten vertreten und verfügen darüber hinaus über Entwicklungs-, Produktions- und Vertriebsstandorte in den USA, Kanada, China, den Niederlanden, Großbritannien, Frankreich, Schweden und Dänemark sowie ein weltweites Partnernetzwerk. Die First Sensor AG ist börsennotiert und seit 1999 im Prime Standard der deutschen Börse in Frankfurt gelistet. Weitere Informationen finden Sie unter www.first-sensor.com.

Druckfähiges Bildmaterial

<http://www.first-sensor.com/de/unternehmen/presse/bildarchiv>

Die Bildrechte hält die First Sensor AG. Bei Verwendung bitten wir Sie um einen Hinweis darauf. Sollten Sie weiteres Material benötigen, kontaktieren Sie uns gerne.

First Sensor AG

Peter-Behrens-Str. 15
12459 Berlin
Deutschland

Pressekontakt:

Carolin Becker
E-Mail: carolin.becker@first-sensor.com
T +49 30 639923-736
